

# Final Fantasy X - The Legends

## [Sin] ist erst der Anfang

Von Cinderella

### Kapitel 9: Offenbarung

Am nächsten Tag versammelte sich die komplette Gruppe am Bug des Schiffes, denn Yuna hatte etwas zu sagen: "Nachdem ich die Astrah von Port Killika habe, geht es auf in nach Luca. Dort findet demnächst die Blitzballmeisterschaft statt." "Jawoll!" unterbrach Wakka. "Da sind die Besaid Aurochs dabei!" Yuna lächelte und nickte. Wakka drehte sich um und musterte Tidus.

"Ich finde, das ist keine gute Idee." Lulu blickte in Wakka's Richtung und schüttelte den Kopf. "Was ist denn los?", fragte Ai und verschänkte ihre Arme. "Nun ja, ich hatte mir gedacht, dass ihr die Aurochs vielleicht unterstützen könntet." Wakka richtete seine Worte an Ai, Tidus und Yumi. "Ich habe doch von euch erfahren, dass ihr Blitzball spielen könnt, also dachte ich..." "Tut mir Leid,..." unterbrach Yumi. "Ich kann nicht mehr spielen. Du weißt doch... [Sin]'s Gift." Yumi senkte ihren Blick und schürzte die Lippen. "Ich kann nur zusammen mit Yumi spielen..." Ai trat einen Schritt zurück und legte ihren Arm tröstend um Yumi.

"Wenn ihr jemanden braucht, ich bin dabei!" Tidus ballte seine Fäuste zusammen und streckte seinen Arm aus. "Das ist ja super!" Wakka machte Luftsprünge.

"Entschuldigt mich, bitte." Yuna ging lächelnd weg und auch Kimahri und Lulu entfernten sich von der Gruppe. Plötzlich stampfte Ai auf den Boden. "Das liebste, was ich je gemacht habe, kann ich wohl für eine Weile vergessen!" Sie ging einen Schritt von Yumi weg und musterte sie. "Ja, ich weiß. Du kannst nichts dafür, aber wenn ich nicht trainiere, dann werde ich wohl nie besser werden!" Ein paar Tränen liefen ihr die Wangen hinunter und sie ballte ihre Fäuste. "Wieso musste das eigentlich alles passieren?" "Denkst du etwa, dass es mir Spaß macht? ich selbst merke doch, dass mir etwas wichtiges im Leben fehlt!" Yumi schaute Ai erschrocken an. Soetwas hatte sie gar nicht erwartet. Sie war sich sicher, dass Ai ihr die Schuld an dem ganzen Desaster gab.

"Wenn du magst, dann kann ich mit dir zusammen trainieren." "Ja, ich auch. Auch wenn wir vor einigen Tagen noch gegeneinander gespielt haben." Wakka und Tidus machten ihr ein verlockendes Angebot.

Wutendbrannt stapfte Yumi aber davon. Sie konnte nicht fassen, dass Ai ihr ganz direkt sagte, was sie störte. "Ich wollte es doch auch nicht!" Schrie sie, ohne sich umzublicken.

"Es tut mir leid." betrübt blickte Ai Yumi hinterher. "Das wird schon wieder. Bisher hast du scheinbar alles in dich hineingefressen. Du darfst aber nicht Yumi dafür verantwortlich machen." Tidus legte seine Hand auf Ai's Schulter. "Ja, ich weiß..."

"Hey, Yuna." Yumi lief auf dem Schiff auf und ab und bemerkte bald, dass Yuna am Rande des Schiffes stand und auf das Meer schaute. "Yumi." Yuna lächelte auf und ging einen Schritt zur Seite - eine Einladung für Yumi, sich zu ihr zu gesellen.

"Ich danke dir, dass du uns mitnimmst." Yumi stützte sich auf den Schiffsrand und legte ihren Kopf auf ihre Arme. "Gerne. ich freue mich, dass ihr mich begleitet. Je mehr zusammen sind, desto lustiger ist es doch!" Yuna lehnte sich leicht zurück und lies den Wind durch ihre Haare wehen. "Ich.... es..." Yuna fing an zu stottern. "Ich wollte es eigentlich nicht sagen, aber ich finde, es wäre Unrecht, wenn ihr es nicht wisst. Ob du es weitererzählst, liegt bei dir, aber ich möchte es gerne den anderen beiden erzählen, sobald die Zeit reif ist." "Was ist denn los? Ist denn etwas passiert?" Yumi stellte sich aufrecht hin und blickte Yuna erschrocken an. "Nein, ich meine.... noch nicht. Weißt du..." Yuna stockte und versuchte sich zu fangen. "Die 'Hohe Beschwörung' ist mein Todesurteil." Der Wind wehte leicht und das Schiff schaukelte hin und her. Es brauchte seine Zeit, eh Yumi realisierte, was Yuna eben gesagt hatte.

"Was..." Yumi versuchte gelassen zu bleiben. Sie wollte nicht, dass man ihr anmerkt, wie aufgewühlt sie eben war und ausserdem, so war sie sich jetzt sicher, wollte sie diese Nachricht auf keinen Fall an die anderen beiden weitergeben. "Du liebst Spira sehr." "So ist es. Und deshalb möchte ich, dass Spira glücklich ist und sich vor Nichts fürchten muss." "Wieso stirbt man denn?" Yumi war nun doch fassungslos. Sie versuchte die Frage zu unterdrücken, war dann aber doch offenbar zu direkt. Yuna erwartete diese Frage und schluckte daher nur. "Wenn ich es wüsste, würde ich versuchen, es aufzuhalten." "Für alles gibt es einen Weg!" Yumi ergriff sich Yunas rechten Arm und hielt ihn fest. "Du darfst nicht aufgeben!" "ich gebe nicht auf. Ich habe mein Schicksal eingesehen, das ist alles." "Nein, das .... wieso?" "Wie auch schon mein Vater, wünsche ich mir, dass endlich Frieden einkehrt." Yumi senkte ihren Blick und lies Yunas Arm los.

Aus heiterem Himmel stieß aufeinmal, einer der Matrosen, einen Schrei aus: "[Sin]!!!!!!" Dies war das Stichwort, denn aufeinmal versammelte sich die ganze Gruppe um Yuna und bildete - beschützend - einen Kreis um sie.